

# Calender = Praktika auf das Jahr 1841.

## Von den vier Jahreszeiten.

Der Anfang des Winters fällt noch in das verfloffene 1840. Jahr den 21. December um 6 Uhr 2 Minuten Abends, wo die Sonne in das Zeichen des Steinbocks trat, und den Tag für uns am kürzesten, die Nacht am längsten machte. Die Dauer dieses Winters beträgt 89 Tage, 1 Stunde und 6 Minuten.

Der Frühling fängt den 20. März um 7 Uhr 8 Minuten Abends an. Die Sonne tritt alsdann in das Zeichen des Widlers, und Tag und Nacht sind zum erstenmale im Jahre auf der ganzen Erde gleich lang. Dieser Frühling währet 92 Tage 21 Stunden und 12 Minuten.

Der Sommer nimmt mit dem Eintritte der Sonne in das Zeichen des Krebses, wo wir den längsten Tag und die kürzeste Nacht haben, den 21. Juni um 4 Uhr 20 Min. Nachmittags seinen Anfang u. dauert 93 Tage, 14 Stunden und 9 Min.

Des Herbstes Anfang ist am 23. Septbr. um 6 Uhr 29 Minuten früh, wo die Sonne in das Zeichen der Waage tritt, und Tag und Nacht zum zweitenmale im Jahre überall auf der Erde gleich macht. Die Dauer dieses Herbstes wird seyn 89 Tage, 17 Stunden und 16 Minuten.

## Von den Finsternissen.

Wir haben in diesem Jahre sechs Finsternisse, nämlich vier Sonnen- und zwei Mondfinsternisse zu erwarten. Von ihnen wird aber nur die dritte Sonnen- und die erste Mondfinsterniß in unsern Gegenden sichtbar seyn.

Die erste, eine sehr kleine Sonnenfinsterniß, den 22. Januar Abends, ist nur in der Südsee sichtbar.

Die zweite, ist eine totale Mondfinsterniß, den 6. Februar früh. Ihr Anfang überhaupt geschieht bei uns um 1 Uhr 2 Min. früh, der Anfang der totalen Verfinsternung um 1 Uhr 59 Minuten, die Mitte der Finsterniß um 2 Uhr 48 Min., das Ende der totalen Verfinsternung um 3 Uhr 37 Min., und das Ende der Finsterniß überhaupt um 4 Uhr 34 Min. Morg.

Die dritte, eine kleine Sonnenfinsterniß, den 21. Februar Mittags, kommt hauptsächlich im atlantischen Ocean zu Gesicht.

Die vierte ist eine auch bei uns sichtbare kleine Sonnenfinsterniß, den 18. Juli Nachmittags. Sie nimmt bei uns ihren Anfang um 3 Uhr 27 Min., die Mitte, wo die Sonne am nördlichen Rande  $1\frac{6}{10}$  Zoll verfinstert ist, tritt ein um 3 Uhr 57 Min.; das Ende erfolgt um 4 Uhr 28 Minuten.

Die fünfte, eine totale Mondfinsterniß, den 2. August Vormittags, wird in ganz Amerika, Neuholland und einem Theile Asiens zu beobachten seyn.

Die sechste, eine Sonnenfinsterniß, den 16. August

Abends, ist hauptsächlich in der Südsee und im östlichen Theile von Neuholland sichtbar.

## Von der Sichtbarkeit der Planeten im Jahre 1841.

Uranus ist im Januar und in der ersten Hälfte Februars Abends in Westen sichtbar. Nach der Mitte Februars verliert er sich daselbst und kommt erst zu Ende Julis am Osthimmel allmählig wieder zum Vorschein. Im August geht er in den ersten Frühstunden durch den Meridian und ist die ganze Nacht hindurch über dem Horizonte. Nach der Mitte Septembers erreicht er den Meridian vor Mitternacht und geht früh immer zeitiger unter. Im December ist er nur noch Abends am Westhimmel sichtbar.

Saturn, der im November vorigen Jahres Abends im Westen verschwunden war, zeigt sich bald nach Anfang Januars des Morgens am Osthimmel. In der zweiten Hälfte Aprils fängt er an vor Mitternacht aufzugehen und vor Ende der Nacht in den Meridian zu treten. Nach der Mitte Junis ist er um Mitternacht in Süden und die ganze Nacht über dem Horizont. Im Juli tritt er vor Mitternacht in den Meridian und geht früh unter. Im August erscheint er Abends schon westlich vom Meridian und geht vor Mitternacht unter. Bald nach Anfang Decembers verliert er sich in der Abenddämmerung.

Jupiter geht im Januar, Februar und März nach Mitternacht auf. Vom April an geht er Abends auf und tritt in den Frühstunden in den Meridian. Bald nach Anfang Junis erreicht er den Meridian um Mitternacht und glänzt die ganze Nacht hindurch. Seine Sichtbarkeit in den Frühstunden nimmt hierauf ab. Gegen Ende Julis fängt er an vor Mitternacht unterzugehen. Nach der Mitte Novembers wird er Abends im Westen unsichtbar und bleibt dieses bis zum Ende des Jahres.

Mars geht die drei ersten Viertel Januars früh auf und kommt vor Ende der Nacht in den Meridian. Vom letzten Viertel an geht er vor Mitternacht auf und sein Eintritt in den Meridian fällt früh immer zeitiger. Bald nach der Mitte Aprils ist er um Mitternacht in Süden und die ganze Nacht sichtbar. Im Mai erreicht er den Meridian Abends und geht in der Morgendämmerung unter. Im Juli zeigt er sich Abends nur noch am Westhimmel und geht in den ersten Frühstunden unter. Vom Juli an bis zum Ende des Jahres fällt sein Untergang immer zeitiger vor Mitternacht.

Venus ist die ersten Monate des Jahres bis gegen die Mitte Mai's Abendstern. Dabei hat sie in der zweiten Hälfte März's ihren größten Glanz und geht um dieselbe Zeit am spätesten nach der Sonne unter. Sie verschwindet hierauf Abends im Westen und wird gegen die letzte Woche Mai's als Morgenstern wieder sichtbar. Dies bleibt sie bis zum Schlusse des Jahres, glänzt während dieser Zeit zu Anfang Julis am hellsten u. geht zu Ende Augusts am frühesten vor der Sonne auf.